

# Pressemitteilung

Nr. 028 / 2025 – 29. August 2025

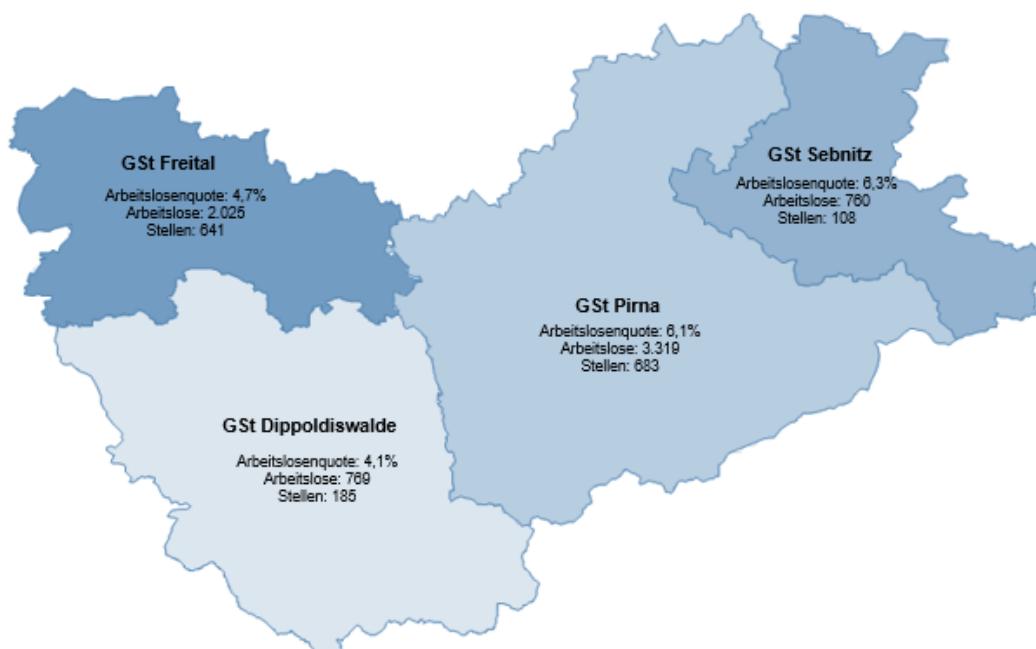
## Der Arbeitsmarkt im August 2025

- **Arbeitslosenzahl: 6.873**
  - Veränderung zum Vormonat: - 144 / - 2,1 Prozent
  - Veränderung zum August 2024: + 163 / + 2,4 Prozent
- **Arbeitslosenquote: 5,4 Prozent**
  - Veränderung zum Vormonat: - 0,1 Prozentpunkt
  - Veränderung zum August 2024: + 0,2 Prozentpunkte
- **Bestand Arbeitsstellen: 1.617**
  - Veränderung zum Vormonat: - 13 / - 0,8 Prozent
  - Veränderung zum August 2024: + 112 / + 7,4 Prozent

### I. Überblick

Im August waren in der Region 6.873 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 144 Personen weniger als im Juli. Die Arbeitslosenquote sank innerhalb eines Monats um 0,1 Prozentpunkte auf 5,4 Prozent und liegt damit 0,2 Prozentpunkte über der Quote von August 2024.

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen beläuft sich auf 1.617 freie Stellen im Bestand.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Pirna

**Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Pirna,  
Ronny Beck, erklärt die aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt:**

*„Jetzt, nach Ende der Ferien- und Urlaubszeit, sehen wir eine erfreuliche Entwicklung am Arbeitsmarkt, denn im August ist die Zahl der Arbeitslosen zurückgegangen und es nahmen wieder mehr Frauen und Männer eine Arbeit auf. Der Rückgang der Arbeitslosen spiegelt sich ebenfalls in der Arbeitslosenquote wider, die sich auf 5,4 Prozent verringerte. Angesichts der anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheiten und der weiterhin bestehenden Zurückhaltung in der Wirtschaft ist damit noch keine Trendwende verbunden und es wird sich erst in den kommenden Monaten zeigen, wo die Entwicklung hingeht.“*

*„Der August ist für viele junge Menschen, die bisher noch keine Ausbildung gefunden haben, eine entscheidende Phase. Unsere Berufsberatung setzt alles daran, diese Jugendlichen in dieser wichtigen Phase zu begleiten und ihnen den Start ins Berufsleben zu ermöglichen. Eine hervorragende Gelegenheit zur Information und Beratung rund um die Ausbildung bietet am 13. September der „Tag der Ausbildung“, der eine zentrale Plattform zur Beruflichen Orientierung in unserem Landkreis bietet.*

## **II. Arbeitslosigkeit**

### **Bewegung am Arbeitsmarkt**

Im August konnten mehr Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden, als es Neumeldungen gab.

### **Zugang**

Im Berichtsmonat meldeten sich 1.189 Männer und Frauen im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge neu oder erneut arbeitslos. Das waren 358 weniger als im Vormonat und 125 weniger als im Vorjahresmonat. Insgesamt 430 Personen meldeten sich nach einer Erwerbstätigkeit arbeitslos, 30 weniger als im letzten Monat und 1 weniger als vor einem Jahr.

316 Personen meldeten sich nach einer Ausbildung oder Qualifizierung arbeitslos, 260 weniger als im vergangenen Monat und 98 weniger als im August 2024.

### **Abgang**

Gleichzeitig konnten im Berichtsmonat 1.331 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 51 mehr als im letzten Monat und 72 weniger als im August 2024. Davon nahmen 419 Personen eine Erwerbstätigkeit auf, 12 mehr als im Vormonat und 18 weniger als im Vorjahresmonat.

Insgesamt 343 Männer und Frauen begannen eine Ausbildung oder Qualifizierung, 97 mehr als im vergangenen Monat und 57 Personen weniger als im gleichen Monat des vergangenen Jahres.

## Ausgewählte Alters- und Personengruppen

### Langzeitarbeitslose

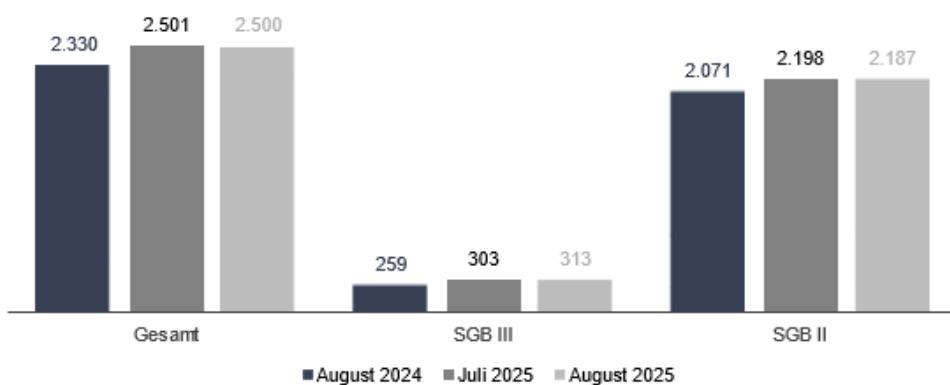
Die Zahl der Langzeitarbeitslosen ist im Berichtsmonat gesunken.

2.500 Menschen im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge waren zuletzt mehr als ein Jahr ohne Job, 1 weniger als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 170 Langzeitarbeitslose mehr.

#### Bestand an Langzeitarbeitslosen

Agentur für Arbeit Pirna

August 2025



Erstellungsdatum: 25.08.2025, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 49978

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

### U25

Zuletzt waren in der Region 773 Jugendliche unter 25 Jahre ohne Job und somit 25 weniger als noch im Juli. Im Vergleich zum Vorjahresmonat stieg die Jugendarbeitslosigkeit um 63 Personen.

### Ü50

Rund 41 Prozent aller Arbeitslosen im Landkreis sind über 50 Jahre alt, 31,8 Prozent 55 Jahre und älter. Die Zahl der älteren Arbeitslosen sank im August. Zuletzt waren 2.787 über 50-Jährige arbeitslos gemeldet, 36 weniger als einen Monat zuvor. Im Vergleich zum Vorjahr lag die Zahl der Menschen ohne Job in dieser Altersgruppe um 60 höher.

### III. Rechtskreise und Grundsicherung

Innerhalb des letzten Monats entwickelte sich die Zahl der Arbeitslosen in den Rechtskreisen unterschiedlich stark.

Die Arbeitsagentur Pirna registrierte zuletzt 2.673 Arbeitslose und damit 74 Personen weniger als im Juli und 157 mehr als im gleichen Monat des Vorjahres.

4.200 arbeitslose Menschen gehörten zum Rechtskreis SGB II und wurden vom Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge betreut. Die Zahl sank innerhalb des letzten Monats um 70 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurden 6 SGB II-Arbeitslose mehr gezählt.

Leistungen der Grundsicherung erhielten zuletzt 8.043 erwerbsfähige Leistungsbe rechtigte, sowie 2.384 nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

### IV. Blick auf die einzelnen Regionen

In allen Regionen wurden weniger arbeitslose Frauen und Männer gezählt.

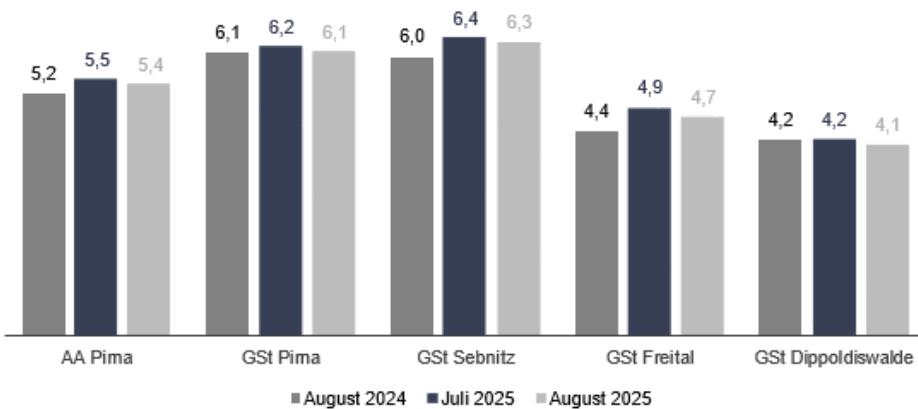
Im Vorjahresvergleich stellt sich dies etwas anders dar, hier stieg die Quote in Sebnitz und Freital an, in Dippoldiswalde sank sie und in Pirna gab es keine Veränderung zu August 2024.

Arbeitslosenquoten nach Geschäftsstellen

(bezogen auf alle civilen Erwerbspersonen)

Agentur für Arbeit Pirna

August 2025



Erstellungsdatum: 25.08.2025, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 49978

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## V. Arbeitskräfte nachfrage

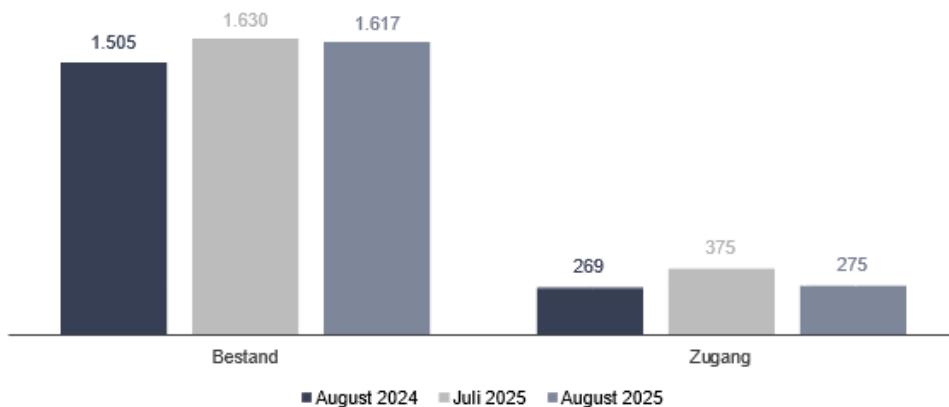
Dem gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Pirna und des Jobcenters Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wurden im Berichtsmonat 275 neue Stellenangebote zur Besetzung gemeldet. Das waren 100 weniger als im Vormonat, jedoch sechs mehr als im August letzten Jahres. Von den Stellenneumeldungen kamen die meisten aus dem Verarbeitenden Gewerbe (42), dem Gesundheits- und Sozialwesen (40), aus den Freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (29) sowie dem Handel (28) und der Zeitarbeit (20).

Der Bestand gemeldeter freier Stellen sank zum Vormonat um 13 und lag nun bei 1.617. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind das 112 Stellen mehr.

Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Pirna

August 2025



Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung. Für ausführliche Erläuterungen siehe Blatt "Hinweise Arbeitsstellen".

Erstellungsdatum: 25.08.2025, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 49978

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## VI. Unterbeschäftigung

Nach vorläufigen Berechnungen belief sich die Zahl der Arbeitslosen und Teilnehmenden an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, die den Arbeitsmarkt entlasten, im Berichtsmonat auf 8.359 Männer und Frauen. Das waren 108 weniger im Vergleich zum letzten August. Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen lag die Unterbeschäftigte Quote im Berichtsmonat bei 6,4 Prozent (Vormonat: 6,5 Prozent/ Vorjahr: 6,5 Prozent).

## VII. Kurzarbeit

Für Februar 2025 liegen nun endgültige Daten zur realisierten Kurzarbeit vor. Insgesamt befanden sich 4 Betriebe in Kurzarbeit und diese erhielten für 18 Beschäftigte Kurzarbeitergeld. Der durchschnittliche Arbeitsausfall betrug 21,8 Prozent.

Für den Monat April 2024 gibt es erste Hochrechnungen zur realisierten Kurzarbeit, wonach 28 Betriebe für 680 Beschäftigte konjunkturelles Kurzarbeitergeld erhalten.

## VIII. Beschäftigung

Im Dezember 2024\* waren im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 79.573 Frauen und Männer sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es 569 oder 0,7 Prozent weniger Beschäftigte.

Bei den jüngeren Beschäftigten unter 25 Jahre gab es einen Beschäftigungsanstieg (plus 1,3 Prozent), bei den Beschäftigten zwischen 25 und 55 Jahren einen Rückgang (minus 1,5 Prozent). Zudem stieg die Teilzeitbeschäftigung um 2,8 Prozent.

Die Zahl der Beschäftigten in Vollzeit ging hingegen um 2,5 Prozent zurück. Im Vergleich zum Vorjahr arbeiten deutlich mehr ausländische Beschäftigte im Landkreis, der Anstieg lag bei 8,5 Prozent.

Den kräftigsten Beschäftigungsaufbau gab es im Gesundheits- und Sozialwesen sowie in den Bereichen Immobilien und freiberufliche, wissenschaftliche, technische Dienstleistungen, Gastgewerbe und dem Handel. Auch der Bereich der Energieversorgung und im Bereich Information und Kommunikation arbeiteten mehr Menschen.

Einen sehr deutlichen Rückgang von Beschäftigten gab es vor allem im Verarbeitendem Gewerbe, in der Metall-, Elektro-, und Stahlindustrie und im Baubereich. Auch Arbeitnehmerüberlassungen sowie die Bereiche Öffentliche Verwaltung, Herstellung von Vorleitungsgütern und Verkehr & Lagerei verzeichnen einen Rückgang der Beschäftigten.

\* letzter Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben

## IX. Ausbildungsmarkt

Im laufenden Ausbildungsmarktjahr 2024/2025 haben sich seit Beginn des Berichtsjahres 1.457 Ausbildungsplatzbewerber bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Pirna gemeldet. Die Zahl der gemeldeten Bewerber für Berufsausbildungsstellen lag damit höher als im letzten Jahr zu diesem Zeitpunkt (+ 156 bzw. + 12,0 Prozent). Insgesamt 313 Ausbildungsplatzbewerber sind noch unversorgt, also ohne konkrete Stellenzusage

Von regionalen Unternehmen wurden bisher 1.064 Berufsausbildungsstellen bei der Arbeitsagentur Pirna gemeldet, mehr als im letzten Jahr (plus 47 bzw. plus 4,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr). Davon waren 326 Ausbildungsangebote im August noch unbesetzt.

**Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen**

